

Besuchen Sie unsere Website:
www.thirdageonline.eu



Oder kontaktieren Sie uns:
info@thirdageonline.eu

Berner Fachhochschule
Departement Wirtschaft, Gesundheit,
Soziale Arbeit
Beat Estermann (Projektkoordinator)
beat.ester mann@bfh.ch
Tel. +41 31 848 34 38

Konsortialpartner:

Berner Fachhochschule
Universität Maastricht, MERIT
Universität Ulm, ZAWiW
Seniorweb Schweiz
SeniorWeb Niederlande
Wikimedia CH
Wikimedia Deutschland
Zeix AG
MD Systems
Stiftung Zugang für alle
terzStiftung

Kooperationspartner:

Coop/Wankdorf Center
Swisscom AG
Wikimedia Foundation

Das Projekt TAO wird im Rahmen des Ambient Assisted Living (AAL) Joint Programme durch das schweizerische Bundesamt für Berufsbildung und Technologie, das niederländische Ministerium für Gesundheit, Wohlfahrt und Sport, das deutsche Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Europäische Kommission mitfinanziert.

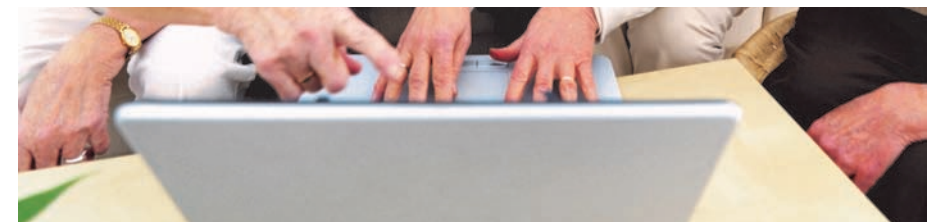
AAL-2009-2-084 TAO



Third Age Online Community & Collaboration

Online-Communities und Online-Zusammenarbeit für Seniorinnen und Senioren

Ein europäisches Forschungsprojekt unter der Federführung der
Berner Fachhochschule



COMMUNITY

Die Herausforderung

Moderne Informations- und Kommunikationstechnologien bieten Menschen die Möglichkeit, soziale Interaktionen vermehrt online abzuwickeln, einen Teil der sozialen Kontakte ins Internet zu verlagern sowie sich im Rahmen von Online-Communities an Wertschöpfungsprozessen zu beteiligen. Vieles deutet darauf hin, dass gerade ältere Menschen diese Möglichkeiten erst teilweise nutzen und die damit verbundenen Chancen oftmals unterschätzen. Zudem ist es ein Anliegen von Online-Communities, in ihre Freiwilligenaktivitäten vermehrt auch Menschen über fünfzig einzubinden, um deren Erfahrungen und Kompetenzen besser zu nutzen.

Projektziel

Ziel des Projekts TAO ist es, wirksame Methoden zu entwickeln, um mehr älteren Menschen eine aktive Nutzung von Online-Communities und sozialen Netzwerken zu ermöglichen. Zudem sollen Strategien entwickelt werden, die es Online-Communities erlauben, vermehrt ältere Nutzer für die Online-Zusammenarbeit zu gewinnen.

Ältere Menschen scheuen oftmals davor zurück, sich aktiv am sozialen Web zu beteiligen

Ziel des Projekts: Höhere Beteiligung in Online-Communities



Outputs

Die wichtigsten Outputs des Projekts umfassen:

Massnahmen zur Förderung der Beteiligung von älteren Menschen in Online-Communities: Workshops, Support-Angebote und neue Dienstleistungen
Leitfaden mit wirksamen Herangehensweisen zur Inklusion von älteren Menschen in Online-Communities
technische Lösungen zur Verbesserung der User Experience bei der Nutzung von Online-Communities (Barrierefreiheit und Benutzerfreundlichkeit)

Massnahmen zur Förderung der Inklusion, Leitfaden für Community-Betreiber, verbesserte User Experience

Nutzen

Um die Nachhaltigkeit des Projekts sicherzustellen, wird eine Win-Win-Win-Situation angestrebt:

Ältere Menschen profitieren von einem reichhaltigeren Angebot und einem erleichterten Zugang zu den Aktivitäten von Online-Communities sowie von einer besseren Integration in die Informationsgesellschaft. Plattformbetreiber und Online-Communities verfügen über das nötige Know-How, um vermehrt ältere Menschen anzuziehen und in ihre Aktivitäten einzubinden. Die Gesellschaft als Ganze profitiert von einer verbesserten Integration der verschiedenen Generationen und von der Inklusion älterer Menschen. Das Projekt unterstützt überdies die gemeinnützigen Tätigkeiten der beteiligten Community-Partner zur Förderung von E-Inclusion und des freien Zugangs zu Wissen.

Dreifacher Nutzen: für ältere Menschen, für Online Communities und für die Gesellschaft als Ganze

COLLABORATION